

30.09.2026

Antrag zum Rat der Stadt Hilden am 15. Dezember 2026

Weiterentwicklung der Beschlusskontrolle

A Forderung

Die Verwaltung wird beauftragt, die bestehende Beschlusskontrolle weiterzuentwickeln. Bei den in der bestehenden Beschlusskontrolle erfassten, noch nicht abgeschlossenen Beschlüssen sollen künftig zusätzlich folgende Angaben einheitlich ausgewiesen werden:

- das Datum des ursprünglichen Ratsbeschlusses,
- der aktuelle Umsetzungsstand,
- sofern sich die Umsetzung gegenüber einem ursprünglich vorgesehenen Zeitplan verzögert, der wesentliche Grund hierfür,
- sofern absehbar, der voraussichtliche Zeitpunkt der Fertigstellung.

B Begründung

Der Rat fasst Beschlüsse, deren Umsetzung durch die Verwaltung anschließend nachvollziehbar und überprüfbar sein muss. Die Stadt Hilden verfügt bereits über eine regelmäßige Beschlusskontrolle. Diese sollte so weiterentwickelt werden, dass nicht nur der aktuelle Sachstand eines Beschlusses erkennbar ist, sondern auch, seit wann ein Beschluss offen ist und aus welchem Grund sich seine Umsetzung gegebenenfalls verzögert.

Bei länger zurückliegenden Beschlüssen ist die Angabe „in Bearbeitung“ allein nur eingeschränkt oder gar nicht aussagekräftig. Erst die zusätzliche Angabe der bisherigen Umsetzungsdauer und gegebenenfalls des Verzögerungsgrundes ermöglicht dem Rat

eine bessere politische Kontrolle. Der Antrag dient der Transparenz und der effektiveren Kontrolle bereits gefasster Beschlüsse.

Stephanie Steinbeck

Marlon Buchholz

und Fraktion